

**STUDIENGANG KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN  
MODULBESCHREIBUNG**

Details zum Modul				
<b>Code</b>		<b>Studienjahr</b>		<b>Studiensemester</b>
KKW212		2		4
<b>Bezeichnung</b>		<b>VL</b>	<b>UE</b>	<b>LU</b>
Literatur und Kunst Als Träger Der Erinnerung		2	-	4
<b>Sprache</b>	Deutsch			
<b>Studium</b>	<b>Bachelor</b>	<b>x</b>	<b>Master</b>	<b>Doktor</b>
<b>Studiengang</b>	Kultur- und Kommunikationswissenschaften			
<b>Lehr- und Lernformen</b>	Präsenzlehre			
<b>Modultyp</b>	<b>Pflichtfach</b>	<b>x</b>	<b>Wahlfach</b>	
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Seminar kennen die Studierenden zentrale Ansätze und Fragestellungen zum kulturellen Gedächtnis und können diese kritisch diskutieren und auf einen spezifischen Analysegegenstand in unterschiedlichen disziplinären Kontexten anwenden. Die Studierenden erhalten ein Verständnis für komplexe wissenschaftliche und forschungsorientierte Fragestellungen der Kulturwissenschaften.			
<b>Lerninhalte</b>	Das Seminar untersucht die bedeutungskonstituierende Rolle der Medien in der Konstruktion und Überlieferung kultureller Erinnerung. Dabei wird im Besonderen näher betrachtet, wie diese auf individuelle und kollektive Erinnerungsprozesse einwirken. Anhand ausgewählter Beispiele aus der deutschen und postmigrantischen Literatur und Kunst beschäftigen sich die Studierenden mit der Frage, wie kulturelles Wissen durch Literatur und Kunst produziert und überliefert wird.			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	-			
<b>Koordination</b>	-			
<b>Vortragende(r)</b>	Dr. Süreyya İlkılıç Prof. Dr. Michael Hofmann			
<b>Mitwirkende(r)</b>	Wiss. Mit. Melih Pehlivan / Wiss. Mitarbeiterin Hatice Zeynep Gürbener Şahin			
<b>Praktikumsstatus</b>	-			
Fachliteratur				
<b>Bücher / Skripte</b>	Assmann, Aleida (1999). Erinnerungsräume. Formen und Wandlungen des kulturellen Gedächtnisses. München: Beck Verlag.  Hofmann, Michael (2006). Interkulturelle Literaturwissenschaft. Eine Einführung. Paderborn: Wilhelm Fink Verlag.			
<b>Weitere Quellen</b>	Nünning, Ansgar/Erlil Astrid (2005). Literatur und Erinnerungskultur. In. Oesterle, Günter (Hrsg.) (2005).  Erinnerung, Gedächtnis, Wissen. Studien zur kulturwissenschaftlichen Gedächtnisforschung. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 185-210.  Leskovec, Andrea (2011). Einführung in die interkulturelle Literaturwissenschaft. Darmstadt: WBG Verlag.			

**STUDIENGANG KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN**  
**MODULBESCHREIBUNG**

	Karakuş, Mahmut (2006). Interkulturelle Konstellationen. Deutschtürkische Begegnungen in deutschsprachigen Romanen der Gegenwart. Würzburg: K&N.		
<b>Lernmaterialien</b>			
Dokumente	-		
Hausaufgaben	-		
Prüfungen	-		
<b>Zusammensetzung des Moduls</b>			
Mathematik und Grundlagenwissenschaften			%
Ingenieurwesen			%
Konstruktionsdesign			%
Sozialwissenschaften	100		%
Erziehungswissenschaften			%
Naturwissenschaften			%
Gesundheitswissenschaften			%
Fachkenntnis			%
<b>Bewertungssystem</b>			
<b>Aktivität</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Gewichtung in Endnote (%)</b>	
Zwischenprüfungen	1	40	
Quiz			
Hausaufgaben			
Anwesenheit			
Übung			
Projekte			
Abschlussprüfung	1	60	
		<b>Summe</b>	<b>100</b>
<b>ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand</b>			
<b>Aktivität</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Dauer</b>	<b>Gesamtaufwand (Stunden)</b>
Vorlesungszeit	14	2	28
Selbststudium	10	9	90
Hausaufgaben	-	-	-
Präsentation / Seminarvorbereitung	-	-	-
Zwischenprüfungen	1	1	1
Übung	-	-	-
Labor	-	-	-
Projekte	-	-	-
Abschlussprüfung	1	1	1

**STUDIENGANG KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN**  
**MODULBESCHREIBUNG**

<b>Summe Arbeitsaufwand</b>		<b>120</b>
<b>ECTS Punkte (Gesamtaufwand / Stunden)</b>		<b>4</b>
<b>Lernergebnisse</b>		
<b>1</b>	Die Studierenden werden zentrale Ansätze und Fragestellungen zum kulturellen Gedächtnis kennenlernen und diese kritisch diskutieren und auf einen spezifischen Analysegegenstand in unterschiedlichen disziplinären Kontexten anwenden können.	
<b>2</b>		
<b>3</b>		
<b>4</b>		
<b>5</b>		
<b>6</b>		
<b>7</b>		
<b>8</b>		
<b>9</b>		
<b>10</b>		
<b>11</b>		
<b>12</b>		
<b>Wöchentliche Themenverteilung</b>		
<b>1</b>	Einleitung	
<b>2</b>	Kulturelles Gedächtnis	
<b>3</b>	Kulturelles Gedächtnis - Verhältnis von Literatur und Kunst	
<b>4</b>	Die Entstehung des kulturellen Gedächtnisses und der theoretische Ansatz (Assmann)	
<b>5</b>	Die Rolle der Literatur im kulturellen Gedächtnis (Cassirer)	
<b>6</b>	Literarische Texte als kulturelles Gedächtnis - Textbeispiel	
<b>7</b>	Zusammenfassung - Vorbereitung auf die Prüfung	
<b>8</b>	Zwischenprüfung	
<b>9</b>	Beispiel-Textanalyse	
<b>10</b>	Beispiel-Textanalyse	
<b>11</b>	Beispiel-Textanalyse	
<b>12</b>	Beispiel-Textanalyse	
<b>13</b>	Beispiel-Textanalyse	
<b>14</b>	Zusammenfassung	
<b>15</b>	Klausur	

**STUDIENGANG KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN  
MODULBESCHREIBUNG**

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)							
	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7
1	4	5	4	5	4		
2	4	5	4	5	4		
3	4	5	4	5	4		
4	4	5	4	5	4		
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
<b>Beitragsgrad:</b> 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch							
<a href="https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/index.aspx?lang=tr&amp;curOp=showPac&amp;curUnit=04&amp;curSunit=209#">https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/index.aspx?lang=tr&amp;curOp=showPac&amp;curUnit=04&amp;curSunit=209#</a>							
<b>Erstellt von:</b>	Wiss. Mitarbeiterin Hatice Zeynep Gürbener Şahin						
<b>Datum der Aktualisierung:</b>	10.10.2023						